

Medienmitteilung vom 30. Oktober 2026

Stadt Zug

Öffentlicher Informationsanlass zu den Bebauungsplänen Äussere Lorzenallmend

In der Äusseren Lorzenallmend soll ein neuer Stadtteil entstehen. Die dafür erarbeiteten Unterlagen zur Gebietsplanung Äussere Lorzenallmend werden vom 12. November 2026 bis 11. Dezember 2026 öffentlich aufgelegt. Am 9. November 2026 findet für Interessierte eine Informationsveranstaltung im Burghachsaal statt.

Das Gebiet Äussere Lorzenallmend liegt am westlichen Stadtrand, an der Grenze zur Gemeinde Steinhausen und gemäss Richtplan des Kantons Zug im Verdichtungsgebiet. Mit einer Fläche von rund 18 Hektaren bildet es die grösste zusammenhängende Baulandreserve in der Stadt Zug. Die erarbeiteten fünf Bebauungspläne schaffen die Grundlagen für einen vielseitigen und attraktiven neuen Stadtteil im Westen von Zug. Aus dem heutigen Gewerbegebiet soll sich ein durchgrüntes Stadtquartier mit vielfältigen Nutzungen entwickeln. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass das bestehende Gewerbe sich am Standort weiterentwickeln und von der Gebietsplanung profitieren kann.

Entstehen sollen Wohnungen, Arbeitsplätze für Dienstleistung und Gewerbe, Freizeit- und Einkaufsangebote, ein neues Primarschulhaus, ein Park und weitere attraktive Freiräume sowie sichere Velo- und Fusswege. In allen Baubereichen ist ein Wohnanteil von mindestens 50% vorgesehen. Im Sinne der Initiative «2000 Wohnungen für den Zuger Mittelstand» werden 40% aller neu erstellten Wohnungen im preisgünstigen Segment liegen. Mit der durchgängigen Chollerstrasse kann eine Netzlücke geschlossen und die Erschliessung für den öffentlichen Verkehr verbessert werden.

«Mit der Gebietsplanung Äussere Lorzenallmend ermöglicht die Stadt Zug die Entstehung von substanziellem neuem Wohnraum, darunter ein hoher Anteil preisgünstiger Wohnungen, sowie die Weiterentwicklung bestehender Gewerbenutzungen an einem Standort, der die Vorzüge des städtischen Lebens mit der Nähe zur Natur vereint», sagt Stadträtin Eliane Birchmeier, Vorsteherin des Baudepartements.

Im August 2026 hat der Grosse Gemeinderat die Beratung der Gebietsplanung Äussere Lorzenallmend in 1. Lesung abgeschlossen. Die gesetzliche öffentliche Auflage dauert vom 12. November bis 11. Dezember 2026. Die Unterlagen können im Stadthaus und online eingesehen werden. Betroffene und Interessierte haben die Möglichkeit, sich zu informieren und Eingaben zu machen.

Vorgängig dazu lädt das Baudepartement am 9. November 2026 um 18.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Burghachsaal ein. Mitarbeitende des Baudepartements und Vertretende der Grundeigentümerschaften beantworten Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infobox

Öffentliche Auflage Gebietsplanung Äussere Lorzenallmend

12. November bis 11. Dezember 2026

Auflage im Stadthaus, Einsicht in die Unterlagen während den Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8:00-12:00 Uhr, 13:30-17:00 Uhr

Die Unterlagen werden auch auf der Website der Stadt Zug aufgeschaltet.

Eingaben müssen schriftlich erfolgen.

Informationsveranstaltung

Montag, 9. November 2026, 18:30 Uhr

Burgbachsaal Stadt Zug

((Bildlegende: Perimeter der Gebietsplanung Äussere Lorzenallmend, weiss markiert))

Für Auskünfte:

Gabriela Barman, Stadtarchitektin / Abteilungsleiterin Städtebau und Planung, Tel. 058 728 96 51,
gabriela.barman@stadtzug.ch